Vereine/Verbände

Zugerberg-Trophy geht wieder los

Die Zugerberg Finanz Trophy ist volljährig. Bei ihrer 18. Ausgabe trumpft sie mit einigen Neuheiten auf.

Timo Dainese, CEO des Presenting-Sponsors Zugerberg Finanz, bringt es auf den Punkt: «Der Enthusiasmus für die Trophy ist beeindruckend. Grossartig, wie viele Menschen sich durch dieses einzigartige Format bewegen lassen.»

Dem Enthusiasmus begegnen die Organisatoren mit Fortschritt. Zu den bisherigen Zeitmessmöglichkeiten mit Stempelkarte, Sportuhr, Mobile-App und manuellem Eintragen kommt «Strava» dazu. Wer dort ein Konto hat, kann dieses mit seinem Trophy-Konto verknüpfen. Bei «Strava» sind alle Trophy-Strecken als sogenannte Segmente hinterlegt, so wird man neu automatisch in der Rangliste der Zugerberg Finanz Trophy aufgeführt.

Höhenmeter lohnen sich

Die Höhenmeter-Challenge führte im letzten Jahr zu Teilnahmerekorden auf praktisch allen Bergstrecken. «Mit der Lancierung der Höhenmeter-Challenge konnten wir einen Volltreffer landen», freut sich Dainese und ergänzt: «Wir wollen nicht einfach Sponsor sein. Wir wollen entwickeln und selbst dabei sein.» Darum belohnt sein Unternehmen die fleissigsten Sportlerinnen und Sportler auch dieses Jahr; wer 2000, 4000 oder sogar 8000 Höhenmeter überwindet, dürfe sich auf einen attraktiven Preis freuen.

Timo Dainese, CEO des Presenting-Sponsors Zugerberg Finanz, freut sich auf den Trophy-Start. Bild: PD

Am 26. Februar geht es mit der Pre-Start-Etappe los. Die 5,9 Kilometer lange Strecke zählt 30 Höhenmeter und ist damit der ideale Einstieg. Start und Ziel befinden sich bei der Leichtathletikanlage Herti. Bei dieser «Aufwärmrunde» steht am Start keiner der inzwischen legendären Zeitmessautomaten. Die Zeit kann also nicht mittels Stempelkarte gestoppt werden. Nach der vierwöchigen Aufwärmphase geht es am 26. März los in Steinhausen mit der ersten Etappe der Rundstrecken und in Auw mit der ersten Bergetappe auf den Horben. Alle Infos gibt es unter *www.zugerbergfinanz-trophy.ch*.

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher

Vereine/Verbände: Tipps und Tricks

Ihre redaktionellen Beiträge sind uns sehr willkommen. Wir nehmen gerne diverse Erlebnisberichte nach Veranstaltungen, Generalversammlungen oder Reisen entgegen, weisen in dieser Rubrik allerdings nicht auf kommende Anlässe hin. Vielleicht helfen Ihnen unsere Tipps und Tricks beim Schreiben Ihrer Beiträge weiter:

Fassen Sie sich kurz. Die Devise «weniger ist mehr» trifft auch auf diese Rubrik zu. Wir drucken Texte von maximal 3500 Zeichen (inklusive Leerschläge) ab.
Schreiben Sie das Wichtigste zuerst. Ein chronologischer Aufbau ist gerade bei Berichten über Veranstaltungen nicht ideal.
Haben Sie auch Mut zur Lücke. Das Mittagsmenü oder die Abfahrtszeit der Vereinsreise werden nicht alle Leser brennend interessieren.
Es gibt keine Frauen und keine Herren – gefragt sind Vor- und Nachnamen.
Gewinnen Sie Distanz. Texte in der Wir-Form wirken generell weniger professionell.
Stellen Sie die W-Fragen: Wer? Was? Wo? Wann? Wie? Warum? Finden Sie die Antworten im Text, haben Sie gute Arbeit geleistet.
Prüfen Sie Namen und Funktionen. Bei den Bildern halten Sie klar fest, wer auf dem Foto zu sehen ist (Ausnahmen sind grosse Gruppen).

Chamer Tanzduo gewinnt Award in Hollywood

«Best Cinematography» des internationalen Tanzfilmfestivals geht an Mave Velo und Caroline Liechti.

Von Ruanda bis China, von Contemporary über Afro bis Hip-Hop – es war eine breite Palette mit diversen Hintergründen und Konzepten vertreten am Divulge Dancers Filmfestival 2021 in Hollywood. Bisher hat es noch kein Schweizer Künstler auf die Leinwände Hollywoods geschafft. Der Tanz stand im Fokus der Kurzfilme, jedoch wurden ebenso packende Geschichten, die Identitätsfrage des Menschen der Grossstadt, die Entwicklung von afrikanischen Tänzen und Strassentänzer thematisiert.

Im diesjährigen Programm stand das visuelle Erleben der Filme im Vordergrund. Das Festival konnte über Wochen auf den grossen Leinwänden in Hollywood mitverfolgt und bestaunt werden. Das MDS-Duo wurde im Dezember sogar für eine Bühnenperformance eingeladen, um ihr Können live zu präsentieren, jedoch wurde dies wegen Corona zu einem rein virtuellen Event erklärt. Das Ganze nun am Bildschirm zu verfolgen, war eine andere Erfahrung für die beiden. Vor allem, als der Tag der Preisverleihung kam. «Wir sassen zu zweit vor dem Bildschirm und haben uns einfach selber gefeiert. Komische Erfahrung, aber keineswegs weniger spannend», meint Caroline Liechti.

Das anfängliche Ziel wurde bei weitem übertroffen

«Es ist eine grosse Ehre, den Preis der besten Filmkunst zu erlangen, vor allem, wenn dieser direkt aus Hollywood kommt. Es zeigt, dass das, was hier in Zug entsteht, weltweit nicht nur gesehen, sondern auch anerkannt und geschätzt wird», ergänzt Mave Velo. Das Ziel, welche die beiden Tanzkünstler hatten, wurde bei weitem übertroffen: Sie wollten die Message an die weite Welt verbreiten, dass man seinen Gedanken, Ideen und Träumen folgen soll und sich nicht von anderem ablenken lassen soll. «Do your own thing» meint genau das, was es übersetzt bedeutet: «Mach dein eigenes Ding». Die «Nightshots» in den Strassen von Zug und Luzern haben sich deshalb authentisch im Film bewiesen und dem Bild den Stoff für den Gewinnercharakter geliefert.

Die Offenheit zum kreativen Schaffen habe viele Facetten eröffnet und viele Bereiche gedeckt, mit welchen sich die Bevölkerung identifizieren könne. Dank der Freude am Experimentieren und der Idee, dass die Grenzen nur im Kopf stattfinden, seien solche Erfolge möglich geworden, und dies bestätigt nicht nur ihre viele Arbeit, sondern das sei gemäss dem Innerschweizer Duo auch erst der Anfang.

Für Mavement Dance School: Mave Velo und Caroline Liechti

ANZEIGE

1000 Babys
↳ erblicken bei uns jedes Jahr das Licht der Welt.

Online-Infoabend
für werdende Eltern

Haben Sie Fragen rund um die Geburt und das Wochenbett? Wir beantworten sie gerne und stellen Ihnen unsere Geburtsklinik und das Team vor.

Montag, 21. Februar 2022, 19.30 – 21.00 Uhr

Aufgrund der aktuellen Coronavirus-Situation wird der Infoabend nur **online als Livestream** durchgeführt. Fragen können Sie im Live-Chat stellen.
Weitere Informationen sowie den Link zur Online-Veranstaltung finden Sie unter **www.zgks.ch/infoabend-geburt**. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Zuger Kantonsspital . Landhausstrasse 11 . 6340 Baar
T 041 399 11 11 . www.zgks.ch . info@zgks.ch

ZUGER Kantonsspital

«...*

*An alle Geschichtenerzähler, Medienverantwortlichen, Meinungsbildner, Autorinnen, Publizistinnen, Wortakrobatinnen, Schreiberlinge, Textschöpferinnen, Redaktorinnen, Stilisten, Fabulierkünstler

maz
DIE SCHWEIZER JOURNALISTENSCHULE
www.maz.ch